

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 10: Van den Broek und Bakema

Vereinsnachrichten: Neue Mitglieder des Patronatskomitees

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

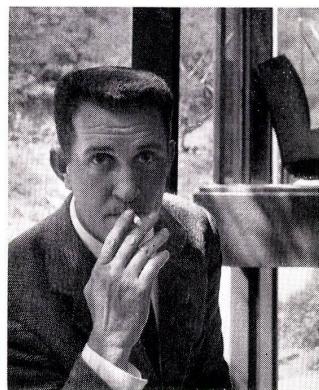
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

Neue Mitglieder des Patronatskomitees

Nicht nur der Tod unseres Mitglieds André Sive, sondern auch das Bedürfnis, Blut aufzufrischen, führte zur Erweiterung unseres Patronatskomitees. Den Lesern stellen wir auf dieser Seite die neuen Mitglieder vor.

Die Redaktion



◀ Craig Ellwood

Geboren 1922. Abschluß der Studien als Bauingenieur 1946/47. 1948 Beginn seiner praktischen Tätigkeit als Architekt. Er ist einer der Ersten, der für die Anwendung modularer Stahlrahmen und modularer Bestandteile beim Erbauen von billigen Wohnungen eintritt. Gibt Gastvortlesungen an den meisten Technischen Hochschulen in den Vereinigten Staaten und an der Universität in Mexiko.

Arbeiten:

Baut drei «Case Study Houses» für die amerikanische Architekturzeitschrift Arts et Architecture (Bauen + Wohnen Nr. 2 1959). Gewinnt 1954 einen ersten Preis an der Internationalen Architekturausstellung in São Paulo (Preisträger: Gropius, Le Corbusier und Sert); Bauen + Wohnen Nr. 2/1955. Ferienhaus (B + W Nr. 6/1959).



Affonso Eduardo Reidy ▶

Geboren 1909. Schließt 1930 seine Studien mit dem Diplom ab. Ein Jahr später erhält er zusammen mit Gerson P. Pinheiro den ersten Preis im Wettbewerb für ein Nachtasyl (Boa Vontade). Gehört zu der Gruppe von Architekten, die mit dem Projekt des Ministeriums de l'Education Nationale in Rio de Janeiro beauftragt wurden. Arbeitete als Architekt bei der Stadt und ist ehemaliger Direktor der Abteilung für Stadtplanung in Rio de Janeiro. 1953/55 lehrt er an der Architekturabteilung der Universität von Brasilien und hält Vorlesungen über die theoretischen und praktischen Aspekte des Städtebaus und der Stadtplanung.

Arbeiten:

Bebauungsplanung im Stadtzentrum von Rio de Janeiro und der Gebiete, die durch die Abtragung des Hügels Santo Antonio und am Meer gewonnen wurden. Mehrfamilienhäuser in Pedregulho und Gavea. Das Volkstheater in Marechal Hermes, das Studententheater in Campo Grande, Einfamilienhäuser, das Museum für moderne Kunst in Rio, eine Versuchsschule in Paraguay, ein Gebäude für den Montejo, der Pavillon an der Lagune von Rodrigo de Freitas u.a.



◀ Paul Schneider-Esleben

Geboren 1915 in Düsseldorf. Studium 1938–1939 an der Technischen Hochschule in Darmstadt.

1946 Examen an der Technischen Hochschule in Stuttgart. Anschließend Arbeiten mit Professor Dr. Schwarz, Frankfurt.

Arbeiten:

Wiederaufbau der Wasserburg Schloß Lembeck in Westfalen, Großgarage und Motel in Düsseldorf (Bauen + Wohnen Nr. 5/1953), Zatra-Haus Düsseldorf, Volkschule Bracht, Volkschule Saalhausen, Gymnasium Altenhundem, Gymnasium Meschede, Wohnhäuser (Bauen + Wohnen Nr. 6/1954), drei Kirchen, eine Moschee, Miethaus im Hansaviertel Berlin, Mannesmann-Hochhaus Düsseldorf (B + W Nr. 9/1956 und Nr. 8/1959), verschiedene Industrie- und Verwaltungsgebäude. Entwürfe für Serienmöbel, Betonplastiken, Keramik, Gerät, Goldschmiedearbeiten, Wandteppiche u.a.

Kaija Siren

Geboren 1920 in Kotka. Schließt ihre Studien 1948 mit dem Diplom an der Technischen Hochschule in Helsinki ab. ▼



Peter Denham Smithson

Geboren 1923. Ausbildung an der Architekturabteilung der Universität Durham.

Arbeiten:

Hunstanton Secondary School, (B + W Nr. 11/1959), Einfamilienhäuser, Ausstellungen. Größere Projekte: Kathedrale in Coventry, Golden Lane City of London, «Deck» housing, CIAM Projekte Aix en Provence, Universität Sheffield, Hauptstadt Berlin, Churchill College. ▼



Alison Margaret Smithson

Geboren 1928. Ausbildung an der Architekturabteilung der Universität Durham. ▼